Zahlreiche in den Sandstein gehauene Felsenburgen umgeben Obersteinbach. Der Ort beherbergt ein Museum zur Geschichte der Burgen im Steinbachtal. Im Verlauf der Tour kommst Du an einigen dieser Burgruinen vorbei.

Obersteinbacher Burgen - Letterbox

Schwierigkeit: (*----)

Gelände (***--); nicht für Kinderwagen geeignet. Burgen liegen meistens oben ☺.

Länge: ca. 11 km bzw. ca. 3,5 Stunden ohne Pausen

und ohne Besichtigung der Burgruinen.

Ausrüstung: Kompass, Stempel, Stempelkissen, Logbuch, Stift

Empfohlene Karte: Naturpark Pfälzerwald Blatt 7, Westlicher Wasgau mit

Dahn; Maßstab 1:25.000

Parkplatz: In der Ortsmitte von Obersteinbach an der D3 gegenüber des Hotels Anthon.

Auf dem Parkplatz befinden sich zwei Ladestationen für Elektrofahrzeuge.

49°02'09.1"N, 7°41'14.1"E 49.035846 N, 7.687252 E

Einkehrmöglichkeit: In Obersteinbach, unterwegs keine.

Erklärung des Rätsels:

Während Deiner Tour läufst Du immer auf markierten Wegen. Um herauszufinden, welche Wandermarkierung die richtige ist, trägst Du in die Tabelle auf Seite 3 die ermittelten Werte in die freien Felder bei den entsprechenden Variablen ein. Die richtige Markierung findest Du in dem Tabellenfeld, das zu den im Clue stehenden Zahlenpaaren gehört.

Clue:

Gehe zur Ladestation für Elektrofahrzeuge. Links und rechts sind Steckdosen mit

Abdeckklappen. Notiere die Zahl rechts neben dem Wort TYPE.

A = ______

Ganz in der Nähe in Richtung zur Straße steht ein Metallpfosten, an dem Schilder mit Wanderwegweisern angebracht sind. Lese was auf den Wegweisern steht und schlage den Weg in Richtung der 1 h bzw. 25 mn entfernten Wanderziele ein.

Gehe weiter bis zum ersten Brunnen. Gegenüber auf der anderen Straßenseite siehst Du einen Torbogen, in dessen Sandstein eine Jahreszahl eingemeißelt ist.

Addiere die Ziffern von Hunderter- und Einerstelle zu B. B = _____

Die Ziffer der Zehnerstelle ist C. C = _____

Folge der Straße weiter bis zum Ortsausgangsschild. Du kannst Dich jetzt entscheiden, ob Du auf direktem Weg geradeaus gehst, bis Du links einen großen Sandstein siehst, oder alternativ einen Bauernhof im Uhrzeigersinn umrundest, um denselben großen Sandstein zu erreichen. Auf der Nordseite des Sandsteins findest Du unter anderem die Beschriftung ΩMAB.

Gehe vom Sandstein ein Stück in 260° zu einem Verkehrsschild. Direkt neben dem Schild findest Du Wanderzeichen sowie einen schwarzen Pfeil. Notiere die Zahl neben dem Pfeil.

D = _____

Folge nun für eine gute halbe Stunde 5 | 8 bis zu einem Holzgeländer auf der linken Seite des Pfades. Es geht auf der Wegstrecke mal mehr oder weniger steil bergan.

Lasse das Holzgeländer links liegen und du kommst schon bald an eine Buche mit vielen Schildern. Nimm die Quersumme der Zahl auf dem obersten Schild.

Gehe von der Buche weiter in 70° und ändere Deine Laufrichtung an der ersten Gelegenheit, um 2 | 11 zu folgen. Bleibe 2 | 11 auch über eine Bauminsel hinweg treu.

Wenn ein Pfad nach rechts abbiegt, wechselst Du auf 5 | 11 und biegst vor einem Gebäude zusammen mit der Markierung ab. Nach ca. 5 Minuten geht ein beschilderter Pfad ab und Du folgst weiter 5 | 11. Einige Zeit später schwenkst Du auf einen Forstweg ein, den Du nach etwas steilerem Anstieg wieder nach rechts verlässt. Weiterhin ist 5 | 11 die richtige Wahl.

An einem Gebäude angekommen, siehst Du eine Fensteröffnung über Dir und schräg links darunter einen Gegenstand. Merke Dir diesen Gegenstand.

Gehe weiter zu einem Torbogen, in dem links eine Jahreszahl eingemeißelt ist (nicht die Jahreszahl in schwarzer Schrift). Nimm von der eingemeißelten Jahreszahl die Quersumme.

F = _____

Suche die Höhenangabe und nimm ebenfalls die Quersumme.

G = ____

Folge jetzt 2 | 8 abwärts, bis Du nach einiger Zeit eine größere Verzweigung mit etwas erhöht stehendem Grenzstein erreichst. Auf den Südost- und Nordwestseiten des Grenzsteins stehen Zahlen; deren Differenz ist H.

Ab der Verzweigung gibt Dir 7 | 11 die Richtung auf bald etwas ansteigendem Weg vor. Auch wenn später 7 | 11 den Weg verlässt, bleibst Du der Markierung treu bis auf eine Kuppe hinauf. Ab dort ist 7 | 8 in Richtung 130 ° die richtige Wahl des Weiterweges.

An der bald kommenden Gabelung gehst Du nach oben. Du solltest 3 | 12 so lange folgen, bis Du den vorhin gemerkten Gegenstand findest. Stelle Dich zum Gegenstand und beginne mit den finalen Peilungen.

Gehe H * F – G = _____ Schritte in B * E = ____ °. Von dort peilst Du H * F * G + C = ____ °und gehst C * H – A = ____ Schritte auf eine Kuppe. Von der Kuppe bringen Dich D * F – A – H = ____ Schritte in C * E * H + D = ____ ° zu einer kleinen Felsansammlung. Das Versteck befindet sich in A * B * G – H * F = ____ ° und ca. E = ____ Schritten Entfernung.

Rückweg:

Folge 3 | 12 abwärts und behalte am nächsten Abzweig die Laufrichtung bei. An einer größeren Verzweigung angekommen, folgst Du der Ausschilderung auf markiertem Pfad Richtung Obersteinbach abwärts. Bleibe der jetzt gewählten Markierung treu, bis Du die Hauptstraße von Obersteinbach erreichst. Um zum Parkplatz zurück zu gehen, solltest Du Dich in Richtung Ortsmitte halten.

